

# Ottendorfer Zeitung

Lokal-Anzeiger für Ottendorf-Okrilla und Umgegend

*Die Ottendorfer Zeitung* erscheint Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.  
Bezugs-Preis: Vierteljährlich — Mark.  
Der Aufschlag durch die Seiten — Mark.  
Der Halle höher Gewalt (Kriegs- u. fests. geschichtliche Beiträge des Vereins der Freunde, der Vaterlandes u. d. Freudenlands, Einrichtungen) hat der Verleger keinen Anspruch auf Lieferung oder Nachlieferung der Zeitung u. auf Rückzahlung des Bezugspreises.

## Unterhaltungs- und Anzeigebatt

Kaufpreis: Die Abonnementen zahlt der ersten Seite mit 10 Pf., auf der ersten Seite mit 10 Pf. verzehnfacht. Anzeigen werden an den Geschäftsmannstagen bis spätestens vor mittags 10 Uhr in die Geschäftsstelle erbracht. Jeder Anspruch auf Nachlieferung, wenn die Anzeigetafel durch andere überdeckt werden muss oder wenn die Anzeigetafel in andere gestellt.

Ansprech-Anschluss Amt Hermsdorf b. Dr. Nr. 31.

Postcheck-Konto Leipzig Nr. 29148.

Schriftleitung, Druck u. Verlag Hermann Röhle, Groß-Okrilla.

Zummer 49

Freitag, den 30. April 1920

19. Jahrgang.

### Amtlicher Teil.

#### Gemeindeamt.

Das Gemeindeamt und die Sparkasse bleiben am Mai ds. Js. geschlossen. Dringende Angelegenheiten (Verzüglichung von Rentenquittungen, Zahlung der Erwerbsunterstützung) werden vormittags von 11 bis 12 Uhr abgelaufen.

Ottendorf-Moritzdorf, am 27. April 1920.

#### Der Gemeindevorstand.

##### Brennholz-Avgabe.

Der Gemeinde steht ein kleiner Posten Brennholz zur Verfügung. Einwohner, welche mit Holz noch nicht versehen wollen dies bis spätestens

Freitag, den 30. April ds. Js.

Gemeindeamt (Vereinamt) anzeigen. Die Anweisungen dann Dienstag, den 4. Mai vormittags gegen 10 Uhr Bezahlung entnommen werden.

Ottendorf-Moritzdorf, am 27. April 1920.

#### Der Gemeindevorstand.

##### Gemeindelokationie.

Der bisher zur Gemeindelokation Hermsdorf-Bausch geöffnete Ottendorfer wird vom 1. Mai ds. Js. ab die Ottendorfer Gemeindeschwestern mit verjüngt. Die Schwestern: Kontorgebäude der Firma Schissi Sogn, Königgrätzestraße.

Ottendorf-Moritzdorf, am 28. April 1920.

#### Der Gemeindevorstand.

##### Neues vom Tage.

Auf der Landeskongress der Rechtssozialisten in Berlin wurden folgende Kandidaten für die Reichstagswahl für den Bezirk Dresden ausgewählt: Bud, Schmidt, Schumann, Rößig, Frau Buse, Fischer, Holzapfel, Martin, Hilf, Matzka, Weinhold und Bergmann.

Die Deutsche Volkspartei wird als ersten den jüdischen Staatsminister Dr. Heinze auf die Liste der Reichstagswahl für Sachsen legen. Im Kreiswahlkreis hat die Partei folgende Kandidaten konzentriert: Konteradmiral a. D. Brünninghaus-Berlin, Stadtbaudirektor Blaauw, Bauamtmann Buch-Gemany, Fabrikarbeiter Jäckel.

Die Demokratische Partei hat den Hüttauer Obermeister Dr. Ruiz als ersten auf die Liste für Sachsen. Als weitere Kandidaten kommen Ministerialrat Dr. Heyne-Dresden und Bankdirektor Weder-Berlin. Die Deutschnationalen haben sich auf bestimmte Städte noch nicht festgelegt.

Die von Berliner Zeitungen veröffentlichten Spalten wird mit Bezug auf Sachsen gefragt, das die Sachsen übertrieben seien. Eine Gefahr besteht jedenfalls, da Verbindungen von Sachsen nach Greiz hinüber zu der früher preußischen Landrat von Brandenstein und dessen Sohne spielen soll. Hauptpunkte der Bahnlinie wurden in Grimmaischau und Meertane gezeigt. Die Auflösung der Aktionsausschüsse in Sachsen durch die Reichswehr ist auf Befehl der Regierung erfolgt. Die Zentrale der ganzen Regierung ist ihren Sitz in Gemany haben.

Verwerteter Ehrendagverleih. Den P. P. R. wird

sagt, dass, soweit es die Betriebs- und Lagerlage gestattet, die Erschließung für Reisen aus Anlass der bevorstehenden Reichstagswahlen vom 2. Mai ab der Personenbefreiung am Sonn- und Feiertagen in beschrankten Maßen aufgenommen werden wird. Es sollen vor allen Fällen die Zugreise zur den Nahverkehr und einige Fern-Personenbefreier, damit die Abhaltung von Waggonversammlungen in den landlichen Bezirken erleichtert wird.

##### Herrliches und Sächsisches.

Ottendorf-Okrilla, den 29 April 1920.

Der Gottesdienst zu Ehren der heimgesuchten Heiligen findet Sonntag, den 2. Mai, vorm. 9 Uhr statt, und alle Heimfeiere nebst Angehörigen, sämtlichen Behörden und Gemeindemitgliedern herzlich eingeladen.

Am Sonntag, den 2. Mai veranstaltet der hiesige "Japa" einen Ausflug nach dem Seifersdorfer

Tal, anschließend nach Seifersdorf. Dasselbe findet ein Vereinsfestturnen statt. Möge sich jedes Vereinsmitglied diesen Tag reservieren, damit die Beteiligung recht groß wird. Abmarsch 1/2 Uhr vom Oberdorf.

Einer Anregung des Hausbesitzervereins folgend, werden künftig Berichte über die Kirchenvorstandssitzungen veröffentlicht. Eine öffentliche Sitzung ist vordringlich nicht möglich, doch soll dieser Frage nach Klärung der Lokalfrage nähergetreten werden. Für die Seelsorge in der Bezirksanlage wird ein Betrag von 17,17 M. jährlich bewilligt. Sodann wird die Gebührenordnung nochmals beraten. Daraus ist hervorzuheben, dass für Taufen, Trauungen und Beerdigungen nur noch eine gebührenpflichtige Form gibt. Kirchliche Handlungen in der Stille sind gebührenfrei. Ausgelautet wird mit der großen Glocke zuerst bei Erwachsenen, bei Kindern mit der kleinen Glocke. Die Gebührenordnung selbst wird nach Genehmigung durch die Bevölkerung bekanntgegeben. Ehrenpforten dürfen wegen der Gesetzen beim Herauflassen des Sarges nicht mehr gezeigt werden.

Soll am 1. Mai gearbeitet werden? Durch die Ablehnung eines in der Nationalversammlung geteilten Antrages auf Anerkennung des 1. Mai als eines gesetzlichen Feiertages ist zur Beurteilung der Frage, ob am 1. Mai Arbeitstage herrschen soll oder nicht, endlich Klarheit geschaffen worden. Kein Arbeitgeber kann gezwungen werden, seinen Betrieb zu schließen, jeder Arbeitnehmer, der der Arbeit fernbleibt, tut dies auf eigene Verantwortung. Der Verkehr auf den Eisenbahnen am 1. Mai wird sich in folgender Weise gestalten: Die sächsische Staatsbahn lässt die üblichen Sonntagszüge verstreuen, während auf den preußischen Linien gewöhnlicher Wochentagsbetrieb herrscht. Das ist natürlich ein Zustand, der wieder reichlich Verwirrung mit sich bringen wird und im Interesse des reisenden Publikums besser vermieden worden wäre.

Papiernot. Die Not um das Zeitungspapier. Vor dem Kriege wurde der Raummetz Papierholz im Walde mit 7,50 bis 8 Mark bezahlt. Am 18. Februar 1920 bot dagegen ein Firma 221 Mark für den Raummetz, wie der Bevölkerung auf den Eisenbahnen am 1. Mai wird sich in folgender Weise gestalten: Die sächsische Staatsbahn lässt die üblichen Sonntagszüge verstreuen, während auf den preußischen Linien gewöhnlicher Wochentagsbetrieb herrscht. Das ist natürlich ein Zustand, der wieder reichlich Verwirrung mit sich bringen wird und im Interesse des reisenden Publikums besser vermieden worden wäre.

Papiernot. Die Not um das Zeitungspapier. Vor dem Kriege wurde der Raummetz Papierholz im Walde mit 7,50 bis 8 Mark bezahlt. Am 18. Februar 1920 bot dagegen ein Firma 221 Mark für den Raummetz, wie der Bevölkerung auf den Eisenbahnen am 1. Mai wird sich in folgender Weise gestalten: Die sächsische Staatsbahn lässt die üblichen Sonntagszüge verstreuen, während auf den preußischen Linien gewöhnlicher Wochentagsbetrieb herrscht. Das ist natürlich ein Zustand, der wieder reichlich Verwirrung mit sich bringen wird und im Interesse des reisenden Publikums besser vermieden worden wäre.

Die Papiernot wurde gestoppt. Die Revolution und brachte auch den Waldarbeitern den Arbeitentzug mit Tagelohntag. Beidiente vor dem Kriege der Arbeit für die Ausarbeitung eines Feinmetz Papierholz etwa 1,50 Mark und für das Sägen etwa 10 Pf. So müssen diese Arbeiten heute zumindest höher bezahlt werden. Auch kann bei achtstündiger Arbeit nicht entfernt so viel Holz ausgearbeitet werden, als früher bei elfstündigem Alltag. Dazu kommt der jetzt so teuer gewordene Transport. Während man vor dem Kriege für die Holzanzüge aus dem Walde zu den Verladestationen 2 bis 3 Mark für den Raummetz bezahlte, verlangen die Fuhrleute unserer Zeit 20 bis 50 Mark. Nun zieht man noch die sehr erhöhten Kosten des Auf-, Um- und Abdens in Betracht, desgleichen die hohen Sägenabrechnungen, den Wagenmangel, usw. — und man wird versuchen, das es hundert Ursachen sind, die das Papier verteuern! —

Bei einer unbekannten Einbrecher drangen in Georgenfeld bei Geising-Altenberg in das einem Dresdner Rechtsanwalt gehörige Baudienst und nahmen insbesondere drei vollständige Betten. Der bestohlene Rechtsanwalt hat 500 Mark Belohnung ausgesetzt, die für Wiedererlangung der Diebesbeute bestimmt sind.

Eine Schmugglerbande war vor einigen Tagen zwischen Grimmaischau und Füstenau gesichtet worden. Da die Schmuggler die Flucht ergreifen, wurde einer der Beteiligten angeholt und im Hause so erheblich verletzt, dass später hier der Tod eintrat.

11. Sitzungstag vom 26. April 1920.

5000000 Mr. 66487 Quandt Max L. Herm. Huber Max. Dresden.  
1500000 Mr. 19181 Robert Oberer Leipzig.  
5000 Mr. 105957 Carl Kling. Leipzig.

00000000 Mr. 878 728 528 849 970 270 (500) 228 182 (500) 727 404 091 096 986  
260 424 (2000) 386 (1000) 677 560 1988 200 281 572 189 954 (200) 891 143 001  
(1000) 923 919 238 669 067 018 819 466 794 820 967 885 688 241 042 2516 969  
282 844 506 223 414 (500) 120 212 996 194 310 581 (500) 148 (3000) 376 461 595  
237 705 677 211 382 590 668 086 428 876 819 458 679 001 439 542 329  
388 705 677 211 382 590 668 086 428 876 819 458 679 001 439 542 329  
108 686 684 797 621 123 208 669 086 428 876 819 458 679 001 439 542 329  
109 691 820 595 419 149 200 669 086 428 876 819 458 679 001 439 542 329  
189 439 962 954 182 963 088 (1000) 211 800 514 200 100 500 125 144 446 750  
459 (500) 100 714 210 167 200 (1000) 267 888 710 180 100 500 125 144 446 750  
931 993 464 292 202 423 865 145 644 454 881 081 520 799 889 984 447 967  
(2000) 484 651 081 520 799 889 984 447 967 222 172 222 172 222 172 222 172  
770 500 740 933 197 589 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
000 667 725 621 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
068 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
088 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
089 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
090 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
091 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
092 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
093 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
094 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
095 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
096 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
097 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
098 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
099 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
100 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
101 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
102 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
103 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
104 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
105 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
106 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
107 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
108 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
109 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
110 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
111 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
112 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
113 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
114 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
115 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
116 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
117 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
118 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
119 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
120 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
121 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
122 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
123 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 108 (500) 194  
124 703 721 086 500 200 777 181 218 (1000) 910 222 10